

Konzertnewsletter Oktober/November 2023 zum großen Jubiläumskonzert

„1953 war das Geburtsjahr eines neuen Singkreises bei Siemens in Erlangen: 24 Damen und 17 Herren trafen zur ersten Chorprobe zusammen. Unter dem Dirigenten Dr. Helmut Goldmann wurde bereits 1954 ein Belegschaftskonzert gegeben. 1956 trat der Siemens-Chor dann der damals gegründeten Kameradschaft Siemens Erlangen e.V. bei.“

...so beginnt die nunmehr 70 Jahre umfassende Chronik des Siemens-Chor Erlangen und sie ist wahrlich nicht arm an Höhepunkten. Aus dem Firmensingkreis der Anfangsjahre entwickelte sich schnell ein veritabler Konzertchor, der im musikalischen Leben der Hugenottenstadt eine feste Größe geworden ist. Klassisch oder modern, alt oder neu, allein oder mit Verstärkung, a-cappella oder mit großem Orchester - der Siemens-Chor betritt immer wieder neue Pfade.

So auch in diesem Jubiläumsjahr 2023. Nach dem a-cappella Konzert „Planet Earth“ zusammen mit dem Otto-Schott-Chor aus Jena lädt der Siemens-Chor Erlangen zum großen **Festkonzert „70 Jahre Siemens-Chor Erlangen“** in die Erlanger Heinrich-Lades-Halle. Auf dem Programm stehen mit Felix Mendelssohn-Bartholdy und John Rutter zwei ganz Große ihrer Zunft, die jeder auf seine eigene Weise Orchester, Solisten und Chorgesang zu einem wunderbaren Gesamtklang vereinen.

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 – 1847)

Die Konzert-Ouvertüre „Die Hebriden“ aus dem Jahre 1833 eröffnet das Festkonzert. Ergriffen von der spektakulären Natur der schottischen Inseln, die er als 20-jähriger bereiste, lässt Mendelssohn im Orchester die Atmosphäre von Wellen, Meer und Wind in immer neuen Variationen entstehen.



Im Jahre 1840 anlässlich der Vierhundertjahrfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst durch Gutenberg in Leipzig uraufgeführt, war Mendelssohns „Lobgesang“ ein unmittelbarer Erfolg und wurde zu einem seiner meist-aufgeführten Werke.

Mit der damals neuen Form einer Sinfoniekantate stellte Mendelssohn erstmals einen rein

sinfonischen Teil einem Kantatenteil für Soli und Chor gegenüber, welche durch die geschickte Verarbeitung der musikalischen Themen miteinander verknüpft sind. Das kraftvolle Eingangsmotiv der Sinfonie erscheint im Chor erneut zum Text „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn“, was dem Werk auch seinen Titel gibt.

Den Text des Werks stellte der Komponist aus Bibelziten sowie dem evangelischen Kirchenlied *Nun danket alle Gott* zusammen und arbeitete dabei drei Hauptthemen heraus: das Lob Gottes, Gottes Treue zu denen, die seiner Hilfe und seines Trostes harren, und der Aufstieg des Volkes Gottes aus der Finsternis zum Licht.

John Rutter (*1945)

Das „Gloria“ von John Rutter aus dem Jahr 1974 ist ein dreisätziges Werk, welches der Komponist selbst als „abwechselnd erhaben, hingebungsvoll und jubelnd“ beschrieb. Der volle Bläsersatz verleiht dem Gloria eine enorme Klangfülle, welche die göttliche Herrlichkeit gleichsam hörbar macht.

Nach dem raschen *allegro vivace* des ersten Satzes, indem sich Chor und Bläser im Dialog abwechseln, ist der zweite Satz, *andante*, wesentlich ruhiger gehalten. Durch einen ostinatoartigen Grundrhythmus bestimmt, bleibt er in weiten Teilen ruhig und getragen. Danach wirkt Satz drei *vivace e ritmico* wie ein abschließendes Feuerwerk. Im finalen „Amen“ steigern sich Instrumente und Sänger in voller Lautstärke immer weiter und führen das Werk mit „Gloria in excelsis Deo“ zu seinem musikalischen Höhepunkt.



Lassen Sie sich von Mendelssohns „Lobgesang“ und Rutters „Gloria“ mitreißen, durch großen Chor- und Orchesterklang, der jubelnd den ganzen Konzertsaal erfüllt.

Zusammen mit dem Siemens-Chor musizieren der **Gesangverein Nürnberg-Doos**, der **Kirchenchor Georgensgmünd** und das **Collegium musicum Nürnberg**.



SiemensChor
Erlangen

Felix Mendelssohn-Bartholdy
Lobgesang
John Rutter
Gloria

1953 – 2023
70 Jahre
Siemens-Chor
Erlangen

Sonntag
12. November 2023
18.00 Uhr

Heinrich-Lades-Halle
Erlangen

Corinna Schreiter, Sopran
Christine Mittermair, Sopran
Reiner Geißdörfer, Tenor

Gesangverein Nürnberg-Doos
Kirchenchor Georgensgmünd
Collegium musicum Nürnberg

Gesamtleitung:
Florian Grieshammer

Kartenpreise:
Vorverkauf: € 20,00/€ 15,00 ermäßigt
Abendkasse: € 25,00/€ 20,00 ermäßigt

Kartenvorverkauf:
Erlangen Ticket „Fuchsenwiese“
Siemens Theaterring
Restkarten an der Abendkasse

Kartenreservierungen:
bequem über unsere Website:
www.siemens-chor-erlangen.de



Den Solopart gestalten **Corinna Schreiter** (Sopran), **Christine Mittermair** (Mezzosopran) und **Reiner Geißdörfer** (Tenor).

Wir freuen uns besonders, mit diesen drei Künstlern überregional bekannte und erfolgreiche Profis für unser Jubiläum gewinnen zu können, die allesamt in der Metropolregion beheimatet sind.

Die Gesamtleitung unseres Jubiläumskonzerts hat **Florian Grieshammer**.

Wir freuen uns, Sie am **12. November 2023 um 18 Uhr in der Heinrich-Lades-Halle** in Erlangen willkommen zu heißen. Feiern Sie unser Jubiläum mit uns und freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend!

Karten zum VVK-Preis von 20€ / 15€ erm. erhalten Sie bequem über unsere Website: www.siemens-chor-erlangen.de

Wir freuen uns auf Sie als Besucher unserer Konzerte oder als Sänger*in in unseren Reihen!

Alle Informationen unter:
<http://www.siemens-chor-erlangen.de>